

Lokalmatadore

Gleich zu Beginn muss ich eins zugeben: Der Beitrag zum Thema „resistente Bienenvölker“ hat seinen anfangs angedachten Rahmen deutlich gesprengt. Grund dafür waren die vielen neueren Publikationen über resistente Bienenpopulationen, von denen es mehr gibt, als man vor wenigen Jahren noch dachte. Wo diese Populationen leben und welche Eigenschaften zu ihrem Überleben beitragen, erfahren Sie ab Seite 6. Ausgangspunkte für die Recherche waren zum einen das erwachte Interesse für wilde Bienenvölker, zum anderen eine neu entfachte Diskussion über den richtigen Weg in der Resistenzzucht: In den USA wurde mit geschlossenen Zuchtpopulationen und künstlicher Besamung gearbeitet. Hierzulande gibt es eine offene Zuchtpopulation, in der einzelne Merkmale züchterisch bearbeitet werden. Aus den Niederlanden kommt wiederum der Ruf nach einer natürlichen Auslese.

Wie der Beitrag darlegt, wirken viele Faktoren auf eine Resistenz der Bienen ein. Somit sollte auch klar werden, dass ein planloses Einstellen der Behandlung keine Option darstellt. Interessant ist aber beispielsweise die Situation in Irland. Dort wurde größtenteils auf Bienen aus lokalen Beständen gesetzt und somit womöglich die Entwicklung einer Resistenz unter örtlichen Bedingungen ermöglicht. Zumindest scheint es dort mancherorts nun wilde Bienenvölker und Völker in Imkereien zu geben, die keine Behandlung mehr benötigen. Der Aspekt der lokal angepassten Populationen wurde zuvor bereits von Wissenschaftlern des internationalen Coloss-Netzwerkes hervorgehoben und muss wohl noch stärker beachtet werden.

Das Thema soll mit diesem Beitrag noch nicht abgeschlossen sein. Wir werden auch in folgenden Ausgaben noch über unterschiedliche Facetten berichten. Zunächst wünscht Ihnen die Redaktion jedoch erst einmal eine schöne Adventszeit.

Ihr Dr. Sebastian Spiewok
Redakteur



SERVICE

Deutsches Bienen-Journal
Postfach 310448, 10634 Berlin
bienenjournal@bauernverlag.de

Weiselzeichenfarbe 2018: Rot



www.bienenjournal.de
www.youtube.com/bienenjournal

Redaktion/Sekretariat: Tel. 030/46406-210
Fax 030/46406-450
Kundenservice: Tel. 030/46406-111
Anzeigen/Karin Groß: Tel. 030/46406-357

www.facebook.com/bienenjournal.de
www.twitter.com/Bienenjournal2

INHALT

DEZEMBER 2018

BIENENGESUNDHEIT	
Die Überlebenden (Varroaresistenz)	6
Vespa velutina in Karlsruhe	20

REZENSION/HISTORISCHES	
Karl von Frisch	13

APITHERAPIE	
Honig mit dem gewissen Extra	16

BIENE UND RECHT	
Verpackungsgesetz	18

BIENE UND KUNST	
Trickfilmwerkstatt	60

KINDERSEITE	
Tipps gegen Langeweile	62

TIPPS & TRICKS FÜR FAULE IMKER	
Wachsreinigung	63

BIENENPRODUKTE	
Wachstücher statt Plastik	64

GERÄTE UND AUSTRÜSTUNGEN	
Neuigkeiten und Ideen	66

Die Dezemberausgabe enthält auf den vier Mit-telseiten das Jahresinhaltsverzeichnis 2018

RUBRIKEN	
Aktuelles	4
Monatshinweise	10
Fragen und Antworten	56
Rezensionen	58
Vermischtes	68
Korrespondenzen	70
Fernsehtipp	71
Bunte Seite	72
Impressum	74

VERBANDSTEIL	
Verbandsinformationen	25
Unsere Jubilare	51

Redaktionsschluss Verband:
Februar 17.12./März 21.1.



TITELFOTO
Selbstgemachte Wachstücher sind einfach herzustellen und eignen sich hervorragend als besonderes Weihnachtsgeschenk.

Foto: Sabine Rübensaatz